

Herren Kreisliga Gr.1

TTF Hähnlein 1965 : TSV Nieder-Ramstadt III
Freitag, 17.11.2023, 20:00 Uhr

TTF Hähnlein 1965 und TSV Nieder-Ramstadt III schenken sich nichts

Was war das für ein Krimi: Mit 8:8 in den Spielen und mit 35:29 Sätzen trennten sich die Spieler des TSV Nieder-Ramstadt III beim Auswärtsspiel in der Herren Kreisliga Gr.1 am Freitagabend von der TTF Hähnlein 1965. Rund 220 Minuten dauerte das Match, ehe das Schlussspiel Wildner / Ritzert das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes sicherte. Beide Mannschaften absolvierten dieses Match mit Ersatzspielern. Eine starke Leistung zeigte Florian Ritzert, der in seinen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Einen knappen Erfolg feierten Wildner / Ritzert beim 11:3, 10:12, 12:10, 8:11, 11:8 gegen Pieschel / Shen, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Die richtige Taktik hatten Lindemann / May beim Sieg in drei Sätzen gegen Ruths / Berg ab dem ersten Ballwechsel. 2:3 endete das Doppel zwischen Schäfer / Schäfer und Okur / Siebertz aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Die Anzeigetafel zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Einen Punkt für das Team vor Augen gab Gerd Schäfer bei einer 2:0-Führung die anschließenden Sätze gegen Stefan Ruths noch ab und quittierte ein 2:3 nach Sätzen. Einen Punkt für das Team vor Augen gab Jan Lindemann bei einer 2:0-Führung die Folgesätze gegen Kai Uwe Pieschel noch ab und quittierte ein 2:3 nach Sätzen. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Wenig später ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Trotz 1:0 Satzführung und ebenbürtigen Spielstärkekoeffizienten verlor Wilfried May sein Spiel gegen Sinan Okur letztlich mit 15:13, 8:11, 1:11, 5:11. Boris Wildner verlor seine Partie gegen Corvin Berg unterm Strich eindeutig und überraschend nach Sätzen mit 0:3. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an der Reihe. Keine Chancen ließ hingegen Florian Ritzert derweil beim 11:7, 11:9, 11:6 seinem Gegner Daniel Siebertz. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Luca Schäfer beim 0:3 gegen Zhihui Shen. Da war final wirklich nichts zu holen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der TTF Hähnlein 1965 und des TSV Nieder-Ramstadt III. Gerd Schäfer hatte gegen Kai Uwe Pieschel bei seinem 3:0 wiederum keine Schwierigkeiten und bestätigte damit die ihm auf dem Papier zugewiesene Favoritenrolle. Lange umkämpft war das im Voraus gemäß der Maßzahl für die Spielstärke als ausgeglichen erwartete Match zwischen Jan Lindemann und Stefan Ruths, bevor sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Mit 3:1 hatte Wilfried May im Einzel gegen Corvin Berg, das im Vorfeld als offen eingestuft werden konnte, die Nase vorn. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Somit hat May nun 5 Siege und 8 Niederlagen in der Einzelbilanz für die aktuelle Serie zu verbuchen. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 5:7. Lange umkämpft war danach die Partie zwischen Boris Wildner und Sinan Okur, ehe sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 5:7 (Wildner) und 6:0 (Okur). Auf dem falschen Fuß erwischte Florian Ritzert seinen Gegner Zhihui Shen beim überzeugenden Erfolg ohne Satzverlust. Luca Schäfer hatte im Einzel gegen Daniel Siebertz am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um

alles. Wildner / Ritzert konnten daraufhin einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Ruths / Berg beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Damit fand der Mannschaftskampf diesmal keinen Sieger.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft der TTF Hähnlein 1965 tritt dabei gegen die TSG Wixhausen 1882 an, während es der TSV Nieder-Ramstadt III mit dem TuS 1899 Griesheim zu tun bekommt.

Statistik:

TTF Hähnlein 1965

Doppel: Wildner / Ritzert 2:0, Lindemann / May 1:0, Schäfer / Schäfer 0:1

Einzel: G. Schäfer 1:1, J. Lindemann 0:2, W. May 1:1, B. Wildner 0:2, F. Ritzert 2:0, L. Schäfer 1:1

TSV Nieder-Ramstadt III

Doppel: Ruths / Berg 0:2, Pieschel / Shen 0:1, Okur / Siebertz 1:0

Einzel: K. Pieschel 1:1, S. Ruths 2:0, C. Berg 1:1, S. Okur 2:0, Z. Shen 1:1, D. Siebertz 0:2